



Audit an der Lauder Business School - Zertifizierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat in seiner 36. Sitzung am 21. September 2016 die Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der Lauder Business School mit einer Auflage zu Standard 2 beschlossen. Das Board hat festgestellt, dass die Voraussetzungen zur Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der Lauder Business School gem. Richtlinie für ein Audit des hochschulinternen Qualitätsmanagementsystems vom 27./28. Mai 2015 mit folgender Auflage erfüllt sind:

Das Punktesystem zur Messung der Zielerreichung im Bereich Forschung und Entwicklung ist in den nächsten beiden Jahren kontinuierlich zu evaluieren und gegebenenfalls anzupassen. Nach zwei Jahren soll die LBS zeigen, ob das gewählte Vorgehen zu einer stringenteren Zielausrichtung der Forschungsaktivitäten der LBS geführt hat. Es ist schlüssig zu argumentieren, welche Maßnahmen sich bewährt haben und welche nicht, und welche Schlussfolgerungen die LBS daraus für die zukünftige Forschungsarbeit ziehen wird.

Das Board schließt sich den Einschätzungen der Gutachter/innen und damit der Beurteilung der einzelnen Standards durch das Gutachter/innen/team sowie ihrer Empfehlung der Zertifizierung unter einer Auflage an. Es stützt seine Entscheidung auf die Selbstdokumentation der Lauder Business School, das Gutachten des Gutachter/innen/teams sowie die Stellungnahme der Hochschule.

Das Board würdigt die positive und konstruktive Einstellung der Lauder Business School zum Umgang mit dem Audit.

Mit der Auflage zu dem zentralen Qualitätssicherungsinstrument im Bereich „angewandte Forschung und Entwicklung“ soll sichergestellt werden, dass das interne Punktesystem der Lauder Business School die von der Hochschule angestrebten Effekte bewirkt. Da das genannte Instrument zum ersten Mal 2015 eingesetzt wurde, konnte seine Wirksamkeit zum Zeitpunkt



des Audits noch nicht beurteilt werden. Die Hochschule soll notwendige Anpassungen des Punktesystems, die sich aus der Evaluierung ergeben, vornehmen.

Das Board regt an, das Punktesystem nicht nur zu einer Honorierung der quantitativen Entfaltung der Forschungsleistungen zu nutzen. Vielmehr soll das Punktesystem gewährleisten, dass die Forschungsleistungen sich auch qualitativ – d.h. entlang der Ziele der Lauder Business School - weiterentwickeln.

Das Board hebt hervor, dass es von großer Bedeutung sei, dass die Erkenntnisse aus der angewandten Forschung und Entwicklung in die Lehre fließen. Dies wird durch das von der Lauder Business School vorgestellte Hub-System hervorragend unterstützt.

Die Zertifizierung ist bis 20. September 2023 gültig.

Die Auflagenerfüllung ist innerhalb von zwei Jahren ab Zertifizierung, d.h. bis zum 20. September 2018, schriftlich nachzuweisen.

Für die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria:

Univ.-Prof. Dr. Anke Hanft
(Präsidentin des Boards der AQ Austria)

Dr. Achim Hopbach
(Geschäftsführer AQ Austria)